

13.11.2011

FAQ

1. Boden

a.) Diagonalen

Es muss die gesamte Bodenfläche ausgenutzt werden. Ausdrücklich ist vorgeschrieben, dass der Turner beide Diagonalen (A-C, B-D) und die Seiten der Bodenfläche derart benutzt, dass er sich mindestens einmal in jeder Ecke der Bodenfläche befindet. Ein Turner darf aber eine Diagonale nur zweimal in direkter Folge turnen. Turnt er die gleiche Diagonale ein drittes Mal in Folge (weniger als 1/3 einer Seitenlinie von der Ecke) gilt das als Fehler.

b.) Sprung i.d. Liegestütz & Rolle vw:

Sprung i. d. Liegestütz:

A-Teil: verlassen des Bodens durch beide Füße
kein Teil: mindestens ein Fuß am Boden

Rolle vw:

A-Teil: Hechtrolle
kein Teil: kleine Rolle

Sobald ein Sprung i.d. Liegestütz oder Rolle vw. anerkannt wird (A-Teil), zählt dieses zu der Gesamtanzahl an akrobatischen Elementen (Artikel 28 – 5b)

Hinweis: der OK sollte in diesen Fällen an die E-Kampfrichter einen Hinweis geben, da diese häufig nicht die Elemente mitschreiben.

c.) Verbindungsbonus

Es gibt keinen Verbindungsbonus, wenn ein Element aus der Verbindung nicht anerkannt oder mit grobem Fehler präsentiert wird (z.B. Salto rw. m. 5/2 Dr + Salto vw → Sturz oder Abstützen mit beiden Händen).

Es gibt den Verbindungsbonus, wenn alle Elemente anerkannt werden, auch wenn nicht alle zu den 10 höchsten Elementen gezählt werden.

d.) Abgangsbahn

Sollte bei der Abgangsbahn das letzte Element misslingen, dass dadurch ein weiteres ungewolltes Element wie Rolle rw, Rolle vw, Liegestütz, ... entsteht, so wird das „vorletzte“ Element als Abgangelement anerkannt und das „letzte“ Element wird gestrichen. Jedoch muss dies das E-Kampfgericht als Sturz + Technik abziehen - Artikel 22 - 3d. Zum Beispiel bei folgender Abgangsbahn: „Dosa vw + Rolle vw“ oder „Salto rw m. 2/1 Dr + Rolle rw“

2. Pauschenpferd

a.) Abgänge nicht über den Handstand

Abgänge, die nicht über den Handstand gehen (Russenwendeschwung, Schwabenflanke, ... zur Wende), führen nur zu einem Abzug von 0,3 Pkt in der E-Note, wenn die Körperposition unterhalb 45° der Schülterhorizontalen ist. Eine explizite Nichtanerkennung wird in Artikel 33 nicht aufgeführt.

3. Ringe

a.) Definition Pineda-Elemente

Pineda-Elemente müssen mit gestr. Körper und gestr. Armen, sowie mit einer langsamen Bewegung (über die Hangwaage vl) ausgeführt werden (Newsletter 24).

Falls es nicht langsam, sondern mit einer Kippbewegung geturnt wird, kann das Element evtl. als Kippe zum Kreuzhang gewertet werden. Eine nicht eindeutige Ausführung bedeutet aber in jedem Fall Abzüge durch die E-Kampfrichter.

4. Sprung

5. Barren

a.) Handstand

Rückschwung i.d. Handstand (muss 2sec gehalten werden):

- kurz fixiert < 2sec zu kurze Haltezeit
- nicht gehalten einfache Schwungumkehr

Beide Fälle führen zu einem Abzug von 0,3 Pkt in der E-Note und im zweiten Fall auch zur Nichtanerkennung in der D-Note

b.) Handstand mit ½ Dr

Rückschwung i.d. Handstand (2sec) und ½ Dr = A + A-Teil

c.) Stemme rw. mit Vorgrätschen

Stemme rw. m. Vorgrätschen und Winkelstütz (2sec) = B + A-Teil

6. Reck

a.) Falsche Bewegungsrichtung

Durchschub-Elemente rw. durch den Handstand (Adler) **mit oder ohne Drehung** müssen in der beabsichtigten Bewegungsrichtung über die Reckstange erfolgen, andernfalls beträgt der E-Abzug 0,5 Pkt für ungewolltes Überfallen vom Handstand (Newsletter 25).

Gleiches gilt auch für alle anderen Elemente (z.B. **Endo, Stalder, Weiler, ...**) = 0,5 Punkte Abzug.

Sofern eine handstandnahe Endposition erreicht wird, wird das Element aber trotzdem als Wertteil für die D-Note anerkannt.

b.) Verbindungsbonus

Es gibt kein Verbindungsbonus, wenn ein Element aus der Verbindung nicht anerkannt wird (z. B. Adler m. 1/1 Dr. (>90°) + Yam awaki).

c.) Adler

Adler Handstand + Umspringen i.d. Handstand = C + B-Teil

Erklärung: Adler Handstand (C-Teil), danach erfolgt ein Riesenumschwung von 360° (B-Teil), da das Umspringen (kein Wertteil) erst im Handstand erfolgt (wird auch so gewertet, wenn das Umspringen schon etwas vor dem Handstand erfolgt – aber natürlich nicht, wenn der Handstand gar nicht erreicht wird)

Adler > 45° + Umspringen i.d. Handstand = B-Teil

Erklärung: Adler > 45° (B-Teil), danach erfolgt ein Riesenumschwung von < 360° (kein Wertteil) und ein Umspringen i.d. Handstand (kein Wertteil)

Adler > 45° + Riesenumschw. m. Ellgriff + Umspringen i.d. Hdst. = B + B-Teil

Erklärung: Adler > 45° (B-Teil), danach erfolgt ein Riesenumschwung von > 360° (B-Teil) und ein Umspringen i.d. Handstand (kein Wertteil)

Achim Vogel
- Kampfrichterwart -